| Abh. Naturwiss. Ver. Würzburg | 10 | 157—161 | Würzburg 1969 |
|---|---|---|---|

# Naturwissenschaftliche Nachrichten aus Unterfranken für das Berichtsjahr 1968

Prof. Dr. S. HÜNIG, Vorstand des Instituts für Organische Chemie, wurde in der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Würzburg zum Dekan für das Akademische Jahr 1967/68 gewählt.

Prof. Dr. M. M. SCHEER, Vorstand des Physikalischen Instituts, wurde zum Direktor des Verwaltungsausschusses der Universität gewählt. Er wird damit Nachfolger von Prof. Dr. W. SIMONIS.

In der Naturwissenschaftlichen Fakultät wird das Fächergruppensystem eingeführt. Assistenten- und Studentenvertreter nehmen an den Sitzungen der Fakultätsgremien teil. Eine neue Universitätssatzung wird unter beträchtlichen Unruhen verabschiedet. Prof. Dr. J. BÜDEL leitet die Großen Senatssitzungen.

Prof. Dr. G. BRIEGLEB, Vorstand des Physikalisch-Chemischen Instituts, erhält von Oberbürgermeister Dr. Zimmerer am 3. Juli 1968 das vergoldete Stadtsiegel für gute und freundschaftliche Zusammenarbeit mit der Stadt in seiner Amtszeit als Verwaltungsausschuß-Direktor.

Prof. Dr. J. BÜDEL, Vorstand des Geographischen Instituts, erhält von Oberbürgermeister Dr. Zimmerer das vergoldete Stadtsiegel.

Prof. Dr. Dr. H. DIERGARTEN wird zum Ehrenbürger der Universität Würzburg ernannt.

Prof. Dr. Ing. HORST TEICHMANN wurde zum Oberpostdirektor ernannt, er erhielt vom Bundespräsidenten das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Prof. Dr. A. WURM, ehemaliger Vorstand des Geologisch-Paläontologischen Instituts Würzburg, verstarb am 24. November 1968.

Universitätsdozent Dr. K. GAILER, Physikalisches Institut, verstarb am 23. Januar 1968.

Prof. Dr. HIEBER, Ordinarius für Anorganische Chemie der TH München, wurde der Ehrendoktor der Naturwissenschaftlichen Fakultät verliehen.

## Astronomisches Institut

Prof. Dr. HAFFNER besucht das Symposium für Relativistische Astrophysik in Dallas/USA.

Dr. P. ULMSCHNEIDER, Forschungsaufenthalt an der Universität Colorado (USA) und anschließend Informationsreise zu verschiedenen Observatorien der USA.

## Botanische Anstalten

Frau Dr. M. EHRENBERG, Universitäts-Dozent, wurde zur apl. Professorin ernannt. Wissenschaftlicher Rat Dr. E. REINHARD wurde als Extra-Ordinarius für Pharmakognosie an die Universität Tübingen berufen.

Frau Dr. G. SCHÖNINGER, Privat-Dozent, ist weiterhin zu Forschungsarbeiten an der Universität Pasto (Kolumbien) beurlaubt.
Oberkonservator Dr. HUBER habilitiert sich für das Fach Botanik. Anschließend Forschungsaufenthalt auf Ceylon. Dr. HUBER bearbeitet im Auftrag der SMITHONIAN-Institution für die Flora von Ceylon die Oleander- und Schwalbenwurzgewächse.
Studenten-Exkursion Mallorca.
Die Gewächshausbauten im Botanischen Garten am Dallenberg werden weitergeführt.

### Chemische Institute

Die Chemischen Institute und das Pharmazeutische Institut werden bei Gerbrunn aufgebaut.

### Institut für Organische Chemie

Dr. G. MÄRKL, Privat-Dozent und Ober-Assistent, wird zum wissenschaftlichen Rat ernannt.
Dr. TH. EICHER habilitiert sich für das Fach organische Chemie und wurde zum Privatdozenten ernannt.
Prof. Dr. S. HÜNIG, Vortragsreise in USA (Andover, New Hampshire) zur Gordon Research Konferenz und Paris.
Prof. Dr. A. ROEDIG, Vortragsreise in USA (Maryland) und nach Caen.

### Institut für Anorganische Chemie

Prof. Dr. H. SCHMIDBAUR erhält einen Ruf an die Technische Universität Berlin.

### Institut für Pharmazie und Lebensmittelchemie

Wissenschaftlicher Rat Dr. CARL SEELKOPF, apl. Professor der Pharmazie und Lebensmittelchemie, bleibt bis April 1968 zur Amtstätigkeit als Institutsvorstand an der Anden-Universität Merida (Venezuela) beurlaubt.
Dr. K. ULLMANN zum Konservator ernannt.

### Institut für Physikalische Chemie

Prof. Dr. W. STROHMEIER, a. o. Professor der physikalischen Chemie, wurde zum o. Professor ernannt.
Dr. H. G. KUBALL habilitiert sich für das Fach physikalische Chemie.
Dr. G. PESCHEL zum Konservator ernannt.

### Max-Planck-Institut für Silikatforschung

Dr. HERIBERT OEL, Privatdozent, wird zum Ordinarius für Werkstoffkunde an die TH Erlangen-Nürnberg berufen.

### Geographisches Institut

Wissenschaftlicher Rat Dr. A. WIRTHMANN wird auf den Lehrstuhl für Geographie der TH Karlsruhe berufen.
Dr. G. WIEGAND führt geomorphologische Forschungen in Anatolien, Dr. O. WEISE in Persien durch.

*Polarexpeditionen 1967 und 1968 des Geographischen Instituts der Universität Würzburg nach Spitzbergen*

Im Sommer 1967 wurde unter Leitung von Prof. Dr. JULIUS BÜDEL, Direktor des Geographischen Instituts der Universität Würzburg, eine Großexpedition mit 14 wissenschaftlichen Mitarbeitern nach Spitzbergen unternommen, die dankenswerter Weise von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanziert wurde. Diese „Stauferland-Expedition", so genannt nach einem eisfreien Vorland der Barents-Insel, schloß vorerst das Programm dieser Polarforschungen ab, das — zusammen mit zwei früheren Expeditionen 1959 und 1960 — die Geomorphologie und zwar sowohl die Reliefgenerationen der Vorzeit als auch die rezente Formungsdynamik des südöstlichen Teils des Spitzbergen-Archipels im nordischen Eismeer untersuchte.

Für ein solch komplexes Forschungsziel wurden auch eine Reihe auswärtiger und ausländischer Wissenschaftler mit spezialisierten Fachbereichen an der Gruppenarbeit beteiligt.

Prof. BÜDEL bearbeitete 1967 speziell die unterschiedlichen Taltypen und Talentwicklungen, daneben die Formen und Gliederung der isostatisch gehobenen marinen Grenze, die Frage des Ausmaßes der eiszeitlichen Vergletscherung und weiterführend die Genese der Frostmusterformen.

Prof. Dr. GERHARD FURRER von der Universität Zürich führte elektrische Temperaturmessungen im und über dem Permafrost durch. Prof. Dr. ALFRED WIRTHMANN, Geographisches Institut der Technischen Universität Karlsruhe, damals Wissenschaftlicher Rat in Würzburg, untersuchte die Reste der vorglazialen Reliefbildung und die Prozesse der Hangentwicklung. Privatdozent Dr. ARNO SEMMEL vom Hessischen Landesamt für Bodenforschung widmete sich den Problemen der Bodenbildung und der Mudpits (Gährlehmbeulen). Der Geologe JENÖ NAGY vom Nordpolarinstitut in Oslo bearbeitete die geologische Stratigraphie des Expeditionsgebietes insbesondere die holozän gehobenen marinen Feinsedimente. Dr. GÜNTHER NAGEL, Konservator am Geographischen Institut der Universität Frankfurt, beschäftigte sich mit der Basaltverwitterung und dem Chemismus von Bodenwasser und Bodenkultur. Dr. ULRICH GLASER, Konservator am Geographischen Institut Würzburg, bearbeitete die Serien gehobener Strandterrassen im Umkreis des Storfjords.

Dr. WINFRIED HOFMANN aus Schweinfurt und Dr. GEORG PHILIPPI aus Karlsruhe untersuchten die Ökologie der Pflanzengesellschaften in der Tundra.

Als assistierende wissenschaftliche Mitarbeiter mit eigenen Forschungsaufgaben waren noch fünf Assistenten und Doktoranden des Geographischen Instituts in Würzburg beteiligt. HEINZ SPÄTH untersuchte Eiskeile, ihre Verbreitung und führte Tierbeobachtungen durch. Dr. OTFRIED WEISE beschäftigte sich mit der Frage der Verteilung morphologischer Großformen. Dr. GOTTFRIED WIEGAND hatte die Untersuchung von Pingos (Frostbodenhügel) als Aufgabe. Dr. GERHARD STÄBLEIN führte klimatologische Messungen durch und zusammen mit ALFONS FUGEL die Vermessungsarbeiten.

Bei dieser großen Polarexpedition ging es vor allem darum, gesicherte Grundlagen der Geomorphologie der Frostschutt- und Tundrenzone zu gewinnen, besonders im Hinblick auf eine klimagenetische Interpretation der Mittelbreiten mit ihren fossilen Spuren des Eiszeitalters.

Im Sommer 1968 hat eine kleine Polarforschungsgruppe mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft unter Leitung von Konservator Dr. Ulrich Glaser zusammen mit dem wissenschaftlichen Assistenten Dr. Gerhard Stäblein, beide vom Geographischen Institut Würzburg, die geomorphologischen und glaziologischen Fragen der isostatisch gehobenen Strandlinien und der pleistozänen Vereisung für den Bereich des Bellsunds und der anschließenden Fjorde in West-Spitzbergen bearbeitet.
Als Stipendiat der Humboldt-Stiftung war Dr. Josef Kvitkovic von der Slowakischen Akademie der Wissenschaften in Bratislava mit dabei. Seine Untersuchungen galten besonders der Hangentwicklung, den Frostmusterformen und der morphologischen Kartierung.

Dr. G. Stäblein
Geographisches Institut Würzburg

## Mathematische Institute

Prof. Dr. Kurt Endl, Universität Gießen, vertritt den Lehrstuhl für Angewandte Mathematik II.
Oberkonservator Dr. K. O. Runck wird Wiss.-Rat und Prof. an der TH Clausthal.

## Mineralogisches Institut

Dr. M. Okrusch habilitiert sich für das Fach Mineralogie.
Prof. Dr. R. Eigenfeld besucht mit Studentengruppe Südschweden. Eine Schweizer Studentengruppe unter Prof. Niggli von der Universität Bern besucht mit Prof. Dr. S. Matthes und seinen Mitarbeitern das Fichtelgebirge und die Oberpfalz.
Der Neubau des Mineralogischen Instituts soll nach den Chemischen Instituten als erstes Projekt der Erdwissenschaftlichen Abteilung im Herbst 1969 begonnen werden. Die Planungen sind im Gange.

## Geologisch-Paläontologisches Institut

Prof. Dr. G. Knetsch in Äthiopien (Danakil) zur Erforschung der Tektonik und des Vulkanismus.
Privatdozent Dr. D. Welte ein Jahr in USA.
Im September findet die Jahrestagung der Paläontologischen Gesellschaft in Würzburg statt.
Geologische Exkursion nach Südskandinavien.

## Physikalische Institute

Prof. Dr. G. Landwehr wird zum Vorstand am Physikalischen Institut, Lehrstuhl III — Experimentelle Physik — ernannt.
Prof. Dr. W. Hink als Senior Foreign Scientist am Physikalischen Institut der St. Louis University Missouri tätig.
Prof. Dr. M. Scheer besuchte die State University of New York in Albany und das State University College in Oneonta, USA. Zwischen diesen Universitäten und der Universität Würzburg besteht seit 1965/66 ein Partnerschaftsverhältnis.
Dr. A. Przybylski war während des Winterhalbjahres als Gastprofessor am Physik Department in Albany (State University of New York, USA) tätig.
Prof. Dr. R. Ebert und Dr. E. Hilf International Conference of Statistical Mecha-

nics, Kyoto, Japan. Anschließend Vortrags- und Informationsreise USA. Dr. R. W. Hasse und R. Weidelt USA. Dr. H. Oechsner Forschungsaufenthalt ETH Zürich.
Privatdozent Dr. E. Zeitler beurlaubt für wissenschaftliche Tätigkeit beim Armed Forces Institute of Pathology, Washington (USA).
Dr. W. Petzold zum Oberkonservator ernannt.

### Zoologische Institute

Prof. Dr. H. Heran lehnt einen Ruf in die Universität Salzburg ab.
Privatdozent Dr. J. Dönges, Tübingen, wurde zum Universitätsdozenten ernannt.
Privatdozent Dr. D. Fuldner wurde zum Universitätsdozenten ernannt.
Zoologische Studentenexkursion zum Neusiedler See.

### Institut für Angewandte Zoologie

Dr. G. Kneitz zum Konservator ernannt.
Zoologische Studentenexkursion zum Neusiedler See.

### Gewässerkunde

Die gesamte obere Wern bis Geldersheim konnte von Abwässern vollständig entlastet werden. In Geldersheim entstand ein Großklärwerk.
In den Jahren 1967/68 wurden weitere vollbiologische Klärwerke im Regierungsbezirk Unterfranken in Betrieb genommen und dadurch die Gewässer stark entlastet.
Im Jahr 1968 entstand ein Gewässergüte-Atlas für den Regierungsbezirk Unterfranken, umfassend die Jahre 1954 bis 1968.

Gewässergüte — Aufsicht der Regierung von Unterfranken
Dr. L. Schua

### Naturschutz

In den Jahren 1967 und 1968 wurden folgende Landschaftsschutzgebiete neu geschaffen:
Landschaftsschutzgebiet Volkacher Mainschleife.
Landschaftsschutzgebiet und Naturpark Odenwald.

Die Vorarbeiten für den Naturpark Rhön und das Unterschutzstellen dieses Gebietes als Landschaftsschutzgebiet sind an der Regierung von Unterfranken abgeschlossen.
Die Planungen für ein Landschaftsschutzgebiet Steigerwald sind im Gange.

Es ergeht ein Aufruf an alle interessierten Kreise im Jahre 1969 und 1970 alle schutzwürdigen Gebiete des Regierungsbezirkes Unterfranken der Regierungsnaturschutzstelle, 87 Würzburg, Petersplatz 7 zu melden und die Unterschutzstellung zu beantragen. Es besteht hier wohl die letzte große Möglichkeit den Ausverkauf des unterfränkischen Landschaftsraumes zu verhindern!

Naturschutzstelle an der Regierung von Unterfranken
Dr. L. Schua

Der bekannte Heimatforscher J. Kehl, Haßfurt, verstarb. Er hat sich durch die Inventarisierung der Keuperfauna und -Flora große Verdienste erworben.

*Promotionen in der Naturwissenschaftlichen Fakultät im Wintersemester 1967/68*

| Name | geb. | Fach | Thema |
|---|---|---|---|
| Ruider Günther | 1940 | OChem. | Synthese und Eigenschaften von Redoxsystemen 4,4'-verknüpfter 6-Ringheterocyclen. |
| Feige Benno | 1937 | Bot. | Untersuchungen zum Kohlenstoff- und Phosphatstoffwechsel der Flechten unter Verwendung radioaktiver Isotope. |
| Leibach Thomas | 1941 | BChem. | Reinigung der Adenosinkinase aus Bierhefe. |
| Mechler Ernst Ludwig | 1934 | Bot. | Untersuchungen zur lichtabhängigen Phosphorylierung der einzelligen Grünalge *Ankistrodesmus Braunii* im Licht verschiedener Wellenlänge. |
| Meng, geb. Rudolph Claudia | 1939 | Zool. | Strukturwandel und histochemische Befunde insbesondere des Oosoms während der Oogenese und nach der Ablage des Eies von *Pimpla turionellae* L. *(Hymenoptera, Ichneumonidae).* |
| Müller Hans | 1939 | Pharm. | Zur Beeinflussung der Aktivität des Trypsins durch Arzneistoffe. |
| Russow Wolfgang | 1939 | Pharm. | Reaktionsbedingungen zur Herstellung von Pinen-nitrosochlorid und Analyse der entstehenden Nebenprodukte. |
| Schuster Maria | 1936 | Bot. | Die Bedeutung von Starklicht und Kupfer für die phytochromgesteuerte Morphogenese von *Lemna perpusilla.* |
| Sechser Ludwig | 1936 | AChem. | Zur Spaltung von Silicium-, Germanium-, Zinn- und Blei-Kohlenstoff-Bindungen mit Schwefeltrioxid und Schwefeldioxid. |
| Sinn Martin | 1938 | Phakog. | Untersuchungen bei höheren Pflanzen über die Jodreaktion der „löslichen Stärke" nach DUFOUR und ihre chemotaxonomische Eignung. |
| Wenzel Wolfgang | 1939 | OChem. | Synthese und Reaktionsweise von perchlorierten, aliphatischen $C_4$-Aldehyden und Carbonsäuren. |
| Bergfeld Manfred | 1939 | AnChem. | Siloxanverbindungen von Schwermetallen. |

| Name | geb. | Fach | Thema |
|---|---|---|---|
| Helbig Jürgen | 1938 | Pharm. | Über die kininliefernde Sequenz von Rinderserum-Kininogen: Präparative und analytische Untersuchungen mit Hilfe von Enzymen und Bromcyan. |
| Heim Rudolf | 1939 | OChem. | Untersuchungen zur Konstitution verschiedener Verbindungen $C_8Cl_8$. |
| Honikel Otto | 1942 | BChem. | Wirkung von Antibiotica auf die DNA-gesteuerte DNA-Polymerase-Reaktion. |
| Järisch Walter | 1932 | EPhys. | Einfluß der Ordnungszahl des Targetmaterials auf die Polarisation im Spektrum der Röntgen-Bremsstrahlung. |
| Kaspar Manfred | 1933 | EPhys. | Positronenausbeuten bei Beschuß dicker Targets mit Elektronen im Energiebereich von 10 bis 20 MeV. |
| Kiyek Hans | 1938 | PHChem. | Versuch zur Aufklärung der Wechselwirkung zwischen Polymeren und einigen Lösungs- und Quellungsmitteln. |
| Kunkel Peter | 1932 | EPhys. | Erzeugung und Wachsen von Blasen im Arbeitsbereich einer druckstabilisierten Propan-Blasenkammer. |
| Neuhauser Gerhard | 1939 | PhChem. | Interionarer Elektronenaustausch und spektroskopisches Verhalten quaternärer Chinoliniumsalze in Fluoreszenz und Phosphoreszenz. |
| Nikolaus Peter | 1939 | OChem. | Über die Reaktion von Alkoxy-diazeniumsalzen mit N-heterocyclischen Schiff'schen Basen. |
| Nowak Theo | 1932 | EPhys. | Winkelabhängigkeit des Polarisationsgrades im Spektrum der Bremsstrahlung relativistischer Elektronen. |
| Rohlfing Wolfgang | 1934 | OChem. | IR- und NMR-spektroskopische Untersuchungen an Diazoketonen und 1,2-Diazotidinomen. |
| Sawerthal Heinz | 1939 | Pharm. | Sequenzanalyse des Bienengift-Neurotoxins Apamin. |
| Shokrai Mandour | 1934 | Bot. | Untersuchungen über die Wirkung des Bodenwassergehaltes auf Anatomie und Physiologie der Wurzeln der Nutzpflanzen *Vicia faba* und *Sinapis alba*. |
| Stoya Werner | 1933 | Bot. | Beiträge zur Chemie und Biologie einer Farbstoffbildung bei *Saccharomyces cerevisiae* unter Einwirkung von sichtbarem Licht. |

*Promotionen in der Naturwissenschaftlichen Fakultät im Sommersemester 1968*

| Name | geb. | Fach | Thema |
|---|---|---|---|
| Aust Horst | 1936 | Geol. | Lithologie, Geochemie und Paläontologie des Grenzbereiches Muschelkalk — Keuper in Franken |
| Beißner Karl-Alfred | 1938 | Biochem. | Wechselwirkungen zwischen Nucleinsäureabbauprodukten und Antibiotica |
| Hagen Peter | 1936 | Pharm. | Eigenschaften und Zusammensetzung eines Proteids aus der Anisfrucht |
| Herrmann Gerhard | 1940 | Pharm. | Über Inhaltsstoffe des Petrolätherauszugs der Rinde von *Aspidosperma Quebracho Blanco* Schlecht |
| Hoch Helmut | 1940 | OChem. | Über den Verlauf der Acylierung von Enaminen |
| Marfels Horst | 1934 | PhyChem. | Gläser und kristalline Verbindungen in den Systemen $Rb_2O$-$TiO_2$ und $Cs_2O$-$TiO_2$ |
| Melchior Joachim | 1939 | Pharm. | Quantitative Änderung der Monoterpenoide, Sesquiterpenoide und Triterpenoide von *Salvia officinalis* L. während zweier aufeinanderfolgender Vegetationsperioden |
| Rein Dieter | 1938 | ThPhys. | Vakuumpolarisation im äußeren Feld |
| Renke Friedrich | 1939 | Pharm. | Chemischer Aufbau und physikalische Eigenschaften einiger *Polygala*-Saponine |
| Tiemann Friedrich | 1935 | PhysChem. | Über die Elektronenspektren von Fluorenon und 1-Indanon |
| Vogt Herbert | 1940 | Math. | Zur Definition und Schätzung von Mittelwerten bei zufälligen Variablen auf der Sphäre |
| Hornig Peter | 1936 | AChem. | Elementorganische Schwefligsäurediamide und Benzamidine |
| Leythäuser Detlev | 1939 | Geol. | Die Verteilung höherer n-Paraffine und anderer schwerflüchtiger Kohlenwasserstoffe in Kohlen und Gesteinen des saarländischen Karbons und Devons in Abhängigkeit von den geologischen Verhältnissen |

| Name | geb. | Fach | Thema |
|---|---|---|---|
| Müller Franz-Josef | 1939 | PhCh. | Relative π-Acceptorstärke von N-Donatoren in monosubstituierten Metallcarbonylen |
| Pistner Robert | 1934 | Geogr. | Würzburg als Handelsstadt |
| Prinzenberg Ernst Dieter | 1939 | Pharm. | Die Penetration einiger Insektizide durch die Apfelschale in Abhängigkeit von den Bestandteilen ihrer Cuticula |
| Roth Albrecht | 1937 | AChem. | Organozinn-Arsine |
| Tronich Wolfgang | 1939 | AChem. | Präparative und spektroskopische Untersuchungen an Yliden |
| Wehner Hermann | 1941 | Geol. | Untersuchungen aus Gasabspaltungsvermögen des organischen Materials in Gesteinen und Kohlen des saarländischen Karbons und Devons |
| Armer Brünhilde | 1938 | AnChem. | Über einige Siloxanverbindungen des Aluminiumboranats und über die Chemie verwandter Metallsiloxane |
| Cramer Jürgen | 1941 | OChem. | Reaktionen aliphatischer Alkoxy-diazenium-Salze mit Hydroxyl- und Alkoholat-Ionen |
| Eberius Cornelia | 1940 | Bot. | Die Bedeutung von Natrium- und Kaliumionen für den Phosphatstoffwechsel der einzelligen Grünalge *Ankistrodesmus braunii.* |
| Ebhardt Götz | 1939 | Geolog. | Untersuchungen zur experimentellen Kompaktion karbonatischer Sedimente |
| Frank Fritz | 1941 | OChem. | Synthese und Untersuchungen zum thermischen Verhalten von hochchlorierten cis-Pentadienonen und cis-Pentadiensäurederivaten |
| Groß Jörg | 1939 | OChem. | Über reversible Redoxsysteme vom Weitz-Typ |
| Iglauer Norbert | 1939 | PhysChem. | Hydrierung von konjugierten Doppelbindungen und Epoxiden mit Pentacyanocobaltat $[Co(CN)_5]^{3-}$ |
| Keesmann Ingo | 1937 | Mineralogie | Experimentelle Untersuchung zur Phasenbeziehung Titanit-Rutil |
| Kießlich Günter | 1941 | OChem. | Über Redoxsysteme und Radikalkationen mit Schwefel als Heteroelemet |

| Name | geb. | Fach | Thema |
|---|---|---|---|
| Klein Hans Friedrich | 1940 | AnChem. | Metallorganische Verbindungen mit koordinativ zweibindigem Fluor |
| Knippschild Gerd | 1938 | AnChem. | Untersuchungen über die unterschiedliche Reaktivität von $S_8$, $S_{12}$ und $S_6$ |
| Lind Gerhard | 1938 | PhysChem. | Elektronen-Spin-Resonanz-Untersuchungen zur Radikalbildung durch Photo-Elektronenübertragung in Elektronen-Donator-Akzeptorsystemen |
| Renk Hans Arnd | 1938 | OChem. | Die Valenzautomerie chlorsubstituierter Cis-Pentadien-Carbonyl-Verbindungen mit α-Pyranen und ihr Zusammenhang mit der 1.5-Pentadien-Sauerstoffverschiebung |
| Sauer Lieselotte | 1925 | OChem. | NMR- und IR-spektroskopische Untersuchung an 1,2-Diazetidinonen und anderen Reaktionsprodukten der Umsetzung von Ketenen mit Azoverbindungen |
| Schmidt-Thomé Michael | 1940 | Geol. | Beiträge zur Feinstratigraphie des Unterkambriums in den Iberischen Ketten (Nordost-Spanien) |
| Seidel Eberhard | 1939 | Geol. | Die Tripolitza- und Pindosserie im Raum von Paleochora (SW-Kreta, Griechenland) |
| Stäblein Gerhard | 1939 | Geogr. | Reliefgenerationen der Vorderpfalz |
| Wolfsberger Werner | 1940 | AnChem. | Koordinationsverbindungen mit stationären und oszillierenden Akzeptoren |

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg

Jahr/Year: 1969

Band/Volume: 10

Autor(en)/Author(s): Stäblein G.

Artikel/Article: Naturwissenschaftliche Nachrichten aus Unterfranken für das Berichtsjahr 1968 157-166